

## Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Ursula Dietzel

Hammersbach, 14.02.2022  
Rathaus, Köbler Weg 44  
Telefon: 06185/180021

Privat: An der Schafwiese 8  
Telefon: 06185/1244



### Einladung

zur 8. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am  
**Dienstag, den 22.02.2022, 20.00 Uhr,**  
Bürgertreff Hammersbach, Am Alten Friedhof 2

#### Hinweis:

Analog der Anordnung des Main-Kinzig-Kreises für die Verwaltungsstellen des Kreises gelten die 3G-Regeln (genesen, geimpft, getestet). Diese sind von Teilnehmern sowie Besuchern einzuhalten, FFP2 Masken sind (auch am Platz) zu tragen. Der Antigenschnelltest darf nicht älter als 24 Stunden sein.

#### Tagesordnung

1. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 6. Gemeindevertretersitzung Hammersbach am 07.12.2021
2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Gemeindevertretersitzung Hammersbach am 11.01.2022
3. Umfassender Bericht der Beauftragten über den Sachstand im Klageverfahren gegen die Beanstandung des Bürgermeisters
4. Dem Klimawandel gemeinsam entschlossen entgegentreten – Chancen der Klimakommune aktiv nutzen  
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
5. Hammersbach wird Fairtrade-Gemeinde  
Antrag SPD-Fraktion
6. Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Gemeinde Hammersbach  
Antrag Gemeindevorstand
7. Tagespflege in Hammersbach  
Antrag Gemeindevorstand
8. Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2022  
Antrag Gemeindevorstand
9. Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogramms 2021-2025  
Antrag Gemeindevorstand
10. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2022 mit Anlagen  
Antrag Gemeindevorstand

11. Berichterstattungen aus den Ausschüssen
12. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
13. Anfragen

gez. Ursula Dietzel  
Gemeindevertretervorsitzende  
f.d.R.



# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 68/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 4

## **Betreff:**

Dem Klimawandel gemeinsam entschlossen entgegentreten – Chancen der Klimakommune aktiv nutzen  
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

## *Beschlussvorschlag:*

Der Gemeindevorstand wird gebeten, zu prüfen, wie in Hammersbach die Stelle einer Klimaschutzmanagerin / eines Klimaschutzmanagers eingerichtet werden kann. Für unsere kleine Gemeinde bietet sich dabei eine Kooperation mit einer anderen Kommune, z. B. mit einer Partnergemeinde aus dem ZWIGL an.

Es soll geprüft werden, welche Förderungen hierfür in Anspruch genommen werden können.

---

## **Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser:



Frau Gemeindevertretervorsitzende Dietzel  
Gemeinde Hammersbach  
- Rathaus -  
Köbler Weg 44  
63546 Hammersbach

Die Fraktionsvorsitzenden

Hammersbach, 10.01.2022

Sehr geehrte Frau Gemeindevertretervorsitzende Dietzel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bringen folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in die Gemeindevertretung ein.

Antrag:

Dem Klimawandel gemeinsam entschlossen entgegenzutreten – Chancen der Klimakommune aktiv nutzen

**Der Gemeindevorstand wird gebeten, zu prüfen, wie in Hammersbach die Stelle einer Klimaschutzmanagerin / eines Klimaschutzmanagers eingerichtet werden kann. Für unsere kleine Gemeinde bietet sich dabei eine Kooperation mit einer anderen Kommune, z.B. mit einer Partnergemeinde aus dem ZWIGL an.**

**Es soll geprüft werden, welche Förderungen hierfür in Anspruch genommen werden können.**

Begründung:

Der Klimawandel erfordert vielfältige Maßnahmen zur Vorbeuge oder Anpassung an die zu erwartenden neuen Lebensbedingungen; auch in Hammersbach. Die CO<sub>2</sub>-Minderung muss gelingen; Wärme- und Stromversorgung, Verkehr, Landwirtschaft, Waldumbau und Beschattungen sind nur einige Bereiche, in denen wir deshalb zusätzliche Anstrengungen unternehmen müssen und wollen. Die Gemeindevertretung hat in einem gemeinsamen Antrag für die Initiierung eines Arbeitskreises zu diesen Themen den ersten Schritt in Richtung "klimaresilliente Gemeinde" getan. Der nächste Schritt muss nun darin bestehen, das Thema Klima weiter in der Gemeinde zu verankern – in Form einer fachkundigen Mitarbeiterin/eines fachkundigen Mitarbeiters. In den ersten Jahren kann die Vergütung durch Mittel des Landes und des Bundes mitfinanziert werden. D.h. ein/e Klimamanager/in wird sich in dieser Zeit zu einem hohen Anteil selbst finanzieren. Als Aufgabenbereiche sehen wir neben der Betreuung des Arbeitskreises, die Beratung der Bürgerinnen und Bürger in Hammersbach und nicht



zuletzt auch die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes, zu dem sich die Gemeinde als sie Klimakommune wurde, verpflichtet hat.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Antje Schöny'.

Antje Schöny  
Fraktionsvorsitzende

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alexander Kovacsek'.

Alexander Kovacsek  
Fraktionsvorsitzender

# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 69/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 5

**Betreff:**

Hammersbach wird Fairtrade-Gemeinde  
Antrag SPD-Fraktion

*Beschlussvorschlag:*

Die Gemeinde Hammersbach nimmt an der „Fairtrade-Town-Kampagne“ teil und bewirbt sich für den Titel „Fairtrade-Gemeinde“.

---

**Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser:



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS  
FRAKTION IN DER GEMEINDEVERTRETUNG

An die  
Vorsitzende  
der Gemeindevertretung Hammersbach  
Frau Ursula Dietzel  
- Rathaus -  
63546 Hammersbach



30.01.2022

Sehr geehrte Frau Dietzel,  
die SPD-Fraktion bittet Sie, den folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung weiterzuleiten:

#### **Antrag: Hammersbach wird Fairtrade-Gemeinde**

Die Gemeinde Hammersbach nimmt an der „Fairtrade-Town-Kampagne“ teil und bewirbt sich für den Titel „Fairtrade-Gemeinde“.

#### **Begründung:**

Fairtrade bedeutet „Gerechter Handel“. Die Kampagne macht darauf aufmerksam, dass die Konsumgüter, die wir einkaufen, oft unter sehr ungerechten oder krank machenden Bedingungen für die Menschen in den Ursprungsländern hergestellt werden. Das kann bedeuten, dass die Löhne so gering sind, dass eine Familie sich nicht ernähren kann, obwohl Erwachsene und Kinder arbeiten. Oder dass Umweltgifte eingesetzt werden, ohne dass die Beschäftigten davor geschützt werden. Soziale und/oder medizinische Absicherungen, wie sie bei uns selbstverständlich sind, gibt es in vielen Ländern nicht. Viele Produkte können nur deshalb bei uns so günstig angeboten werden, weil sie unter solchen Bedingungen erzeugt werden.

Wer Fairtrade-Produkte einkauft, unterstützt damit Unternehmen, die in den Herkunftsländern bewusst Verträge abschließen, bei denen auf faire Bedingungen geachtet wird: angemessener Lohn, keine Kinderarbeit, keine Gifte, zuverlässige und sichere Arbeitsbedingungen.

Als Fairtrade-Gemeinde kann Hammersbach den gerechten Handel lokal unterstützen. Es gilt, viele Bürgerinnen und Bürger für die Idee zu gewinnen, dass jede/r mit seinem

oder ihrem Einkauf einen kleinen Beitrag zu mehr Gerechtigkeit leisten kann, wenn er oder sie zu Produkten mit einem Fairtrade-Siegel greift.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet:

- Den Startschuss für ein faires, nachhaltiges Engagement in Hammersbach
- Die Übernahme sozialer Verantwortung
- Die Positionierung als weltoffene Gemeinde
- Eine Vorbildfunktion für Bürgerinnen und Bürger
- Den Impuls für das Thema nachhaltige öffentliche Beschaffung
- Ein Netzwerk bestehender Fairtrade-Towns aus über 500 Städten und Gemeinden in Deutschland
- Eine internationale Vernetzung

Um den Titel „Fair-trade-Gemeinde“ zu erhalten, muss die Gemeinde die folgenden Kriterien erfüllen:

- Die Kommune verabschiedet den Beschluss zur Unterstützung des Fairen Handels. Ein Mitglied der Gemeindeverwaltung wird in die Steuerungsgruppe entsandt. Im Bereich der Gemeindeverwaltung (Küche) werden zwei Produkte (zum Beispiel Kaffee und Tee) aus fairem Handel angeboten.
- Eine lokale Steuerungsgruppe wird gebildet. Sie koordiniert die Aktivitäten vor Ort, ist die treibende Kraft und dient der Vernetzung innerhalb der Kommune. Die Steuerungsgruppe besteht aus mindestens drei Personen aus den Bereichen: Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft. (Zudem ist es wünschenswert, dass auch andere Akteure aus weiteren Bereichen in der Steuerungsgruppe vertreten sind, z. B. aus Schulen, Vereinen oder kirchlichen Einrichtungen.)
- In lokalen Geschäften und Restaurants werden mindestens zwei Produkte aus Fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl der Kommune.
- Öffentliche Einrichtungen, wie Schule, Kindergärten und Vereine, verwenden Fairtrade-Produkte und führen Bildungsaktivitäten zum Thema „Fairer Handel“ durch.
- Mindestens einmal pro Quartal wird über die üblichen Kanäle (Presse) über die Aktivitäten auf dem Weg zur Fairtrade-Gemeinde berichtet.

Mit freundlichen Grüßen



Wilhelm Dietzel  
Fraktionsvorsitzender



# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 70/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2022
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 6

**Betreff:**

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Gemeinde Hammersbach  
Antrag Gemeindevorstand

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 03.02.2022 über den Tagesordnungspunkt beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

*Beschlussvorschlag:*

Der vom Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises geprüfte Jahresabschluss 2015 wird gem. § 113 HGO beschlossen. Dem Gemeindevorstand der Gemeinde Hammersbach wird für das Jahr 2015 gem. § 114 (1) HGO Entlastung erteilt.

*Die Ausschussvorsitzende berichtet in der Sitzung.*

---

**Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser:

# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 71/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2022
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 7

## **Betreff:**

Tagespflege in Hammersbach  
Antrag Gemeindevorstand

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 03.02.2022 über den Tagesordnungspunkt beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

## *Beschlussvorschlag:*

Die Gemeinde Hammersbach schließt mit der Tagespflege Kremer einen Vertrag ab. In diesem Vertrag verpflichtet sich die Tagespflege in einem Neubau 20 Tagespflegeplätze in Hammersbach anzubieten. Die Gemeinde zahlt hierfür einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von bis zu 40.000,00 €. Die Berechnungsgrundlage für den Vertriebskostenzuschuss ist von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu erstellen bzw. erstellen zu lassen.

Hierzu sind die Verträge dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen.

*Die Ausschussvorsitzende berichtet in der Sitzung.*

---

## **Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser:

# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 72/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	02.02.2022
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 8

## **Betreff:**

Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2022  
Antrag Gemeindevorstand

Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten hat in seiner Sitzung am 02.02.2022 über den Tagesordnungspunkt beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

## *Beschlussvorschlag:*

Der Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird wie vorgelegt beschlossen.

*Die Ausschussvorsitzende berichtet in der Sitzung.*

---

## **Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser:

# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 73/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2022
Haupt- und Finanzausschuss	17.02.2022
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 9

**Betreff:**

Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogramms 2021-2025  
Antrag Gemeindevorstand

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 03.02.2022 über den Tagesordnungspunkt beraten und die Beschlussfassung auf den 17.02.2022 zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vertagt.

*Beschlussvorschlag:*

*Die Ausschussvorsitzende berichtet in der Sitzung.*

---

**Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser:

# Vorlage an die Gemeindevertretung

Legislaturperiode 2021/2026

Drucksache Nr. 74/2022

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2022
Haupt- und Finanzausschuss	17.02.2022
Gemeindevertretung	22.02.2022

Tagesordnungspunkt: 10

**Betreff:**

Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2022 mit Anlagen  
Antrag Gemeindevorstand

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 03.02.2022 über den Tagesordnungspunkt beraten und die Beschlussfassung auf den 17.02.2022 zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vertagt.

*Beschlussvorschlag:*

*Die Ausschussvorsitzende berichtet in der Sitzung.*

---

**Beschluss:**

Mit ..... Ja-Stimmen gegen ..... Nein-Stimmen bei ..... Enthaltungen wird wie vorgeschlagen beschlossen / wird wie folgt beschlossen:

Weitergegeben an:

Datum:

erledigt am:

Veranlasser: